

Entrückung am Sonntag

Entschuldigung, dass ich wieder einmal ein Lied benutze, das ich geschrieben habe. Ich habe es vor drei Jahren geschrieben, und es heisst: „Entrückung am Sonntag“.

Der Herr kommt bald, es könnte jeden Tag passieren,
wir könnten bei der Arbeit sein, zu Hause oder beim Spielen.

Die Zeit kennt Er allein, sind wir bereit?

Siehst du es auch, weisst du Bescheid?

Ich frag mich oft, wie es an diesem Tag wohl ist,
wie viele Brüder würden wohl vermisst?

Ob der Pastor weiterpredigt und der Chor noch singt,
ob wohl nur die Kinder verschwunden wären, ob's wohl niemandem sonst gelingt?

Die wahre Kirche ist verstreut im ganzen Land,
Wenn du die Bibel liest, hast du's erkannt.

Und mancher wird sich fragen: Was lief schief?

Doch andere sind längst fort, sie hörten Seine Stimme, als Er rief.

REFRAIN:

Stell dir vor, dass die Entrückung Sonntag früh um zehn geschieht,
wirst du sitzen bleiben, wenn Er die Gemeinde zu sich zieht?

Wirst du Seine Stimme hören: „Kommt zu mir?“

Wirst du's überhaupt bemerken? Was geschieht mit dir?

Eine meiner grössten Sorgen um die Menschen ist, dass sie die Entrückung verpassen könnten. Die Tragödie dabei ist, dass es dafür nur einen Grund geben kann, nämlich Jesus Christus nicht als persönlichen Erlöser zu kennen. Sie müssen von neuem geboren werden, so wie es Jesus zu Nikodemus gesagt hat: *„Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, dass jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen. Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, dass jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes kommen. Wundere dich nicht, dass ich dir gesagt habe: Ihr müsst von neuem geboren werden. (Johannes 3:3,5,7).*

Ich glaube, dass viele Christen, die sich jetzt über die Entrückung lustig machen, sehr wundern werden, wenn sie stattfindet. Eine Sekunde lang wird es ihnen vielleicht peinlich sein, aber der Rest der Ewigkeit wird voller Jubel sein. Ihre Seelen sind unversehrt in Gottes mächtiger Hand. *„Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben, und sie werden nimmermehr umkommen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen. Mein Vater, der mir sie gegeben hat, ist grösser als alles, und niemand kann sie aus des Vaters Hand reißen. Ich und der Vater sind eins.“* (Johannes 10:27-30) Wenn wir die Stimme unseres Herrn sagen hören: „Komm herauf!“, werden wir Ihm durch die Himmel hindurch folgen zum Haus unseres Vaters.

Und nun das Traurige daran: Ich frage mich oft, wie viele es überhaupt bemerken würden, wenn die Entrückung an einem Sonntag stattfinden würde, wenn die Kirchen voll sind. Ich schaudere bei dem Gedanken, wie viele Pfarrer weiter predigen werden, wie viele Chöre weiter singen werden, wie viele Plätze besetzt bleiben werden, während die wahre Gemeinde in einem Augenblick in den Himmel gehoben wird.

Satan hat der Welt eine gewaltige Lüge direkt aus der Hölle aufgetischt. Diese Lüge hat viele Erscheinungsformen, bedeutet aber immer dasselbe: „Hat Jesus wirklich gesagt...: *Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater als nur durch mich.*“ (Johannes 14:6) Nicht doch! Es gibt viele Wege. Du hast noch genug Zeit. Du bist ein guter Mensch. Gott ist ein liebevoller Gott. Er würde doch niemanden in die Hölle schicken. Du bist doch nicht so schlecht wie diese anderen Leute. Sieh mal, wie viele gute Taten du für Gott vollbracht hast. Und dann schlängelt er sich davon, leise zischend und kichernd mit seinem üblen Lügenatem.

Wenn Jesus heute käme, um Seine Gemeinde zu holen, könnten Tausende, wenn nicht Millionen denken, sie seien aus dem Schneider, weil sie zu einer bestimmten Kirche gehören und irgendwo sonntags zum Gottesdienst gehen. Sie singen im Chor, sie predigen, sie unterrichten in der Sonntagsschule, sie geben den Zehnten, sie fahren den Gemeindebus und tun sonst noch so einiges. Keiner von uns kann aber irgendetwas tun, um von neuem geboren zu werden, ausser an Jesus Christus, den Sohn Gottes, zu glauben und Ihm nachzufolgen. *„Denn aus Gnade seid ihr gerettet, durch den Glauben, und das nicht aus euch, es ist Gottes Gabe, nicht durch Werke, damit niemand sich rühme.“* (Epheser 2:8-9)

Meine Freunde, wenn Sie dies lesen und sich noch auf irgendetwas oder irgendjemanden anders verlassen als auf Jesus Christus, dann werden Sie bei der Entrückung nicht dabei sein. Wenn Sie vor der Entrückung sterben, werden Sie in die Hölle des Teufels gehen. Wenn Sie zurückgelassen werden, um durch die Drangsal zu gehen, ist die Chance sehr klein, dass Sie gerettet werden, aber wenn, dann wird Ihnen höchstwahrscheinlich der Antichrist den Kopf abhauen, bevor Sie Jesus treffen.

Ist es nicht sehr logisch, jetzt zu Jesus zu kommen? Tun Sie Busse und werfen Sie sich Ihm zu Füßen! Bitten Sie Ihn, Sie zu retten. Er wird es tun, und Er garantiert Ihnen eine ewige Zukunft mit Ihm.

Ob die Entrückung Sonntag früh geschieht, oder an irgendeinem anderen Tag der Woche, wo werden Sie eine halbe Sekunde später sein?

Von Grant Phillips